

Wichtige Tipps, um Ihr Reisemobil oder Caravan optimal für die Mitreise eines Vierbeiners (z.B. Hund) vorzubereiten:

- EU-Heimtierausweis (seit 2004 in fast jeden EU-Land vorgeschrieben)
- Info bzgl. Microchip-Implantat zur Identifikation des Hundes (seit 2011 innerhalb der EU vorgeschrieben)
- Impfpass & Grenzpapiere\*
- Versicherungsnummer & Anschrift der Haftpflichtversicherung
- Transportkorb /-box
- Leine & Maulkorb (informieren Sie sich über die Leinen- und Maulkorb-Pflicht im Urlaubsland und allen Durchreiseländern für Gassi-Stopps)
- Halsband mit Adressschild (Heimat-/Urlaubsanschrift und Handynummer)
- Trinknapf & frisches Trinkwasser
- Plastiktüten und Schaufel
- Futter, Leckereien, Trockenfutter, Kauknochen und Dosenfutter\*\* inkl. Dosenöffner!
- Bürste
- Körbchen / Decke
- Spielzeug
- Handtuch
- ggf. Medikamente

\*Beachten Sie bei der Auswahl ihres Reiseziels die Einreisebestimmungen für Tiere - vergessen Sie dabei bitte nicht die Ländern, die Sie "nur" durchfahren.

\*\*Überlegen Sie, ob es evtl. Alternativen gibt, denn vergessen Sie nicht das Gewicht der ggf. zahlreichen Dosen. Eventuell können Sie kleinere Abpackungen/ Abfüllmengen oder Frischfutter unterwegs kaufen.

## **SICHERHEIT**

Sichern Sie Ihren Hund unterwegs so, dass er weder Sie noch sich selbst gefährdet. Die beste Möglichkeit hierzu bietet eine Hundebox, die mittels eines speziellen Rückhaltesystems an der Sitzgruppe Ihres Reisemobils befestigt werden kann.

Durch eine vorherige "Eingewöhnung" (vorab zuhause) oder "Verschönerung" (z.B. mit der geliebten Kuscheldecke) machen Sie es Ihrem Tier etwas leichter mit dieser ggf. neuen Situation umzugehen.

## **TIERFREUNDLICHE ROUTENPLANUNG**

Wir empfehlen Ihnen Staus und bekannte Stauzonen zu meiden. Sollte es sich dennoch einmal nicht vermeiden lassen, machen Sie doch auf dem nächsten Parkplatz eine Pause und gönnen Ihrem Tier ggf. etwas frische Luft.

ACHTUNG: Lassen Sie Ihre Tiere niemals alleine im Auto. Auch ein Parkplatz im Schatten und ein geöffnetes Fenster reichen nicht für eine ausreichende Luftzirkulation.

Vermeiden Sie es Ihr Tier direkt vor der Abfahrt zu füttern.

## **TIERE ERLAUBT?**

Klären Sie bei Ihrer Routenplanung vorab ggf. mit dem Campingplatz ab, ob vor Ort z.B.

Hunde erlaubt sind und melden Sie Ihren Vierbeiner beim Campingplatz an, um möglichen Ärger zu vermeiden.